Anzeigeblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Ronfureverfahren.

Uber bas Bermögen bes Buchhandlers Friedrich Beinrich August Bocher in Leipzig-Reudnig, Oftplag 5 wohnhaft, alleinigen Inhabers der Berlagsbuchhandlungen unter ber Firma Friedrich Bocher i und Deutsches Berlagsinftitut Friedrich Bocher in Leipzig-Reudnig, Oftstraße 8, wird heute, am 16. Auguft 1905, nachmittags 6 Uhr, bas Rontursperfahren eröffnet. Der Rechts: anwalt Dr. Lift-Sening in Leipzig wird tracht, ba meinem Intereffenten 50gum Ronfursvermalter ernannt.

Ronigliches Amtsgericht gu Leipzig, Abt. IIA1, Johannisgaffe 5, ben 16. August 1905. Müller.

(Bergl. die ausführlichere Befanntmachung in voriger Rummer. Red.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Berfaufsantrage.

36 bin beauftragt zu verkaufen:

Begen Ublebens des Befigers eine altangefebene Buch=, Runft=, Mufitalien= u. Papier-Sandlung - Firma von beftem Rlang - in herrlich gelegener Stadt Gudbeutichlands mit reicher Umgegenb. Das blübende Beichaft mit ftetig fteigendem fter Distretion erbeten an Umfan ergielte im legten Jahr einen folden von über 50 000 . bie reellen Berte betragen ca. 20000 M. Rein= gewinn ca. 7000 .M. - Raufpreis bei Bargahlung 32 000 .M; ev. fonnte bas Saus bei bequemer Ungahlung mit= übernommen merben.

Ernftliche Intereffenten mit ben nötigen Mitteln erhalten gegen Buficherung ftrengfter Distretion Mustunft ftets foftenlos.

Stuttgart, Ronigftr. 38.

Bermann Wildt.

Begen Berufsmedfels ift eine Buchhandlung im weftl. Borort Berlins fofort gu verkaufen. Lager 5000 .M. Reingewinn 3500 M. Raufpreis 8000 M. Ang. u. A. F. 42 Berlin, Boftamt 9.

Meine feit 65 Jahren bestehende Buchhandlung mit Rebenbranchen, in einer ichon gelegenen Stadt Suddeutschlands, bin ich gemillt, frantheitshalber preismert gu ver= taufen. Rachweisbar fteigender Umfag u. Reingeminn. Biele Behörben und höhere Schulen am Plage. Ungebote von Gelbftreflektanten erbitte unter # 2774 an die Beidaftsftelle des 9.=9.

Raufgefuche.

Buchhandlung, auch mit Nebenbranchen. in Nord- oder Mitteldeutschland, 30- bis 40 000 M, von solventem erfahrenen Buchhändler sofort zu kaufen gesucht. Volle Diskretion zugesichert. Jede Vermittlung verbeten!

Angeb. unter # 2262 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Gine größere Buch: und Runfthand: lung mit einem Jahresreingeminn von ca. 4000 M in ichon belegener Stadt Mittel-Räufer gefucht.

Gehr gef. Ungebote durch die Beichafts= ftelle des Borfenvereins unter Rr. 2260.

3ch juche zu kaufen:

Gine gute Buchhandlung in einer deuts ichen Universitatsftadt mit einem Reingewinn von minbeftens 7000 M; boch tommen auch größere Objette in Be-75 000 .# gur Berfügung fteben.

Stuttgart, Ronigftrage 38.

Bermann Wildt.

Mit 4-5000 M Angahlung wird ein mittleres Gortiment mit Nebenbranchen von einem jungeren Buchhandler gu faufen gefucht. Bef. Ungebote unter Buficherung ftrenger Distretion unter C. P. 100 burch herrn Otto Rlemm in Leipzig, Geeburgs ftrage 100, birett erbeten.

3ch fuche zu faufen:

Für fehr fapitalfräftige Intereffenten einen großen Berlag rechtswiffenichaftlicher ober naturwiffenichaftlicher (medizinifcher) Richtung und bin gu mundlicher Befprechung en. gern erbotig. Raufpreis bis gu 3= bis 400 000 . fann bar erlegt

Ungebote unter Buficherung ftreng-

Stuttgart, Ronigftrage 38.

hermann Wildt.

Buche und Runfthandlung mit gutem Reinertrag wird von folventem Räufer gefucht.

Gehr gef. Ungebote burch bie Beichafts. ftelle des Borjenvereins unter Dr. 2263.

Aleiner Berlag bis ca. 20000 M gu faufen gesucht. Angeb. unter R. H. # 2773 an die Beichäftsftelle des Borfenvereins.

Teilhabergefuche.

= Berlag. :

Eine fich ftandig ermeiternde Gortis ments- und Berlagsbuchhandlung mit über 100 000 M Umfag fucht einen tüchtigen Berlagsbuchhandler als Teilhaber. Derfelbe mußte die Leitung des Berlags übernehmen und fich mit ca. 20 000 M nach und nach beteiligen

Das Beschäft bietet Ausficht auf meis tere günftige Bergrößerung und fteht auf breiter, grundfoliber Bafis. Ermunicht ein gewandter Berlags-Nachmann mit verträglichem Charafter.

Angebote unter B. R. # 2623 an die Beichäftsftelle des Borfenvereins.

But eingeführtes Berlagsunternehmen nebft Berfandgeschäft befonderer Urt, bas bei energischer Tätigfeit fehr entwidelungsfahig ift, fucht einen ebenfo tapitalfraftigen wie an der Arbeit intereffierten Teils haber. - Angebote gef. unter U. B. 1905 Bilmersdorf bei Berlin poftlagernd.

Kunst-Magazin u. Rahmenfabrik in gr. mitteldeutscher Stadt sucht einen Teilhaber mit 25 000 M Einlage. Verkauf d. Geschäftes oder Guddeutschlands wird von folventem ev. nicht ausgeschl. Preis 42 500 .M. Ernstl. Refl. erh. näh. Aufschl. u. 759.

Dresden 14. Julius Bloom.

Mit 10—15 000 Mk.

fann fich junger Rollege burch Beteiligung an nachweislich aut rentabler Buchhandlung in Refidengftadt geficherte Erifteng grunden. Bei Buficherung von Distretion erhalten Gelbftintereffenten Austunft unter P. K. 2713 b. d. Beichäftsft. b. B.= B.

Nicht zu junger, unverh. Gehilfe wird für ein Sortiment m. Nebenbr. als Teilhaber m. e. Einlage von 5000 & ges. Weit. Beteil. nicht ausgeschl. Günst. Beding. bei festem Gehalt u. Gewinn. Angeb. m. Ref. u. Bild u. G. K. ± 2661 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Fertige Bücher.

Am Lager bitten wir nicht fehlen zu lassen:

Geschichtswiederholungen

Vorbereitung auf Geschichtsprüfungen

W. Martens.

Geb. 2 % ord., 1 % 50 & netto.

Manz & Lange. Hannover.

Soeben erfchien im "Rechtshort" Dr. 13 und 14:

"Süger-Prozeß."

Offenes Schreiben an den Dorfiten= den im Prozest gegen Oberst Büger, Berrn Landgerichtsdireftor Sevffarth in Dortmund.

Wie es mit der Unparteilichkeit der Gerichte bestellt ist!

Preis 50 & ord., 35 & netto, 25 & bar und 7/6!

Bitte, Diefe bodwichtige Brofcure im Schaufenfter ausftellen gu wollen, Gie werden ichnell Räufer finden.

Bleichzeitig erbitte meitere tätige Bermendung für:

"Rechtshort"

Organ des Deutschen Rechtsbundes. Preis pro Jahr M 4 .- ord, M 2. - bar. Brobe-Mrn. fteben gern gur Berfügung. Weimar, 18. August 1905.

Verlag des "Rechtshort".

967*